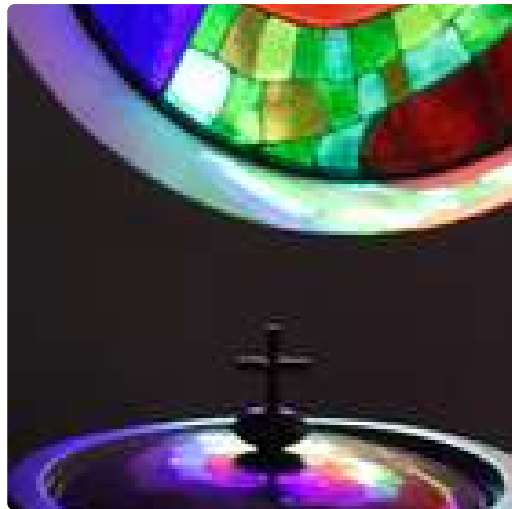


Ange- dacht

Alles ist mir erlaubt. Aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6,12



Freiheit durch Gott heißt Handeln in Verantwortung vor Gott

Aufgeregt stürmt die sechsjährige Regina ins Wohnzimmer. „Mama, Mama, ich bin doch jetzt schon groß und ich bin auch ab sofort ganz brav und mach alles was Papa und du von mir wollt...“ Die Mutter verdreht innerlich schon die Augen - wenn ihre Tochter so anfängt, dann bedeutet dies in der Regel: sie will etwas. Da platzt es auch schon heraus. „Mama, darf ich ein Pony haben?“ - „Ein Pony, hier in der Stadtwohnung?“ Die Mutter muss lachen. „Wie stellst du dir das denn vor? Soll es bei dir im Kinderzimmer wohnen?“ Regina hält sich die Ohren zu. „Nichts darf ich“, heult sie los.

So oder ähnlich spielen sich immer wieder Szenen zwischen Eltern und Kindern ab.

Die Frage: was darf ich, oder: was ist mir erlaubt, nimmt eine zentrale Rolle ein, nicht nur bei kleinen Kindern, sondern in jedem Alter.

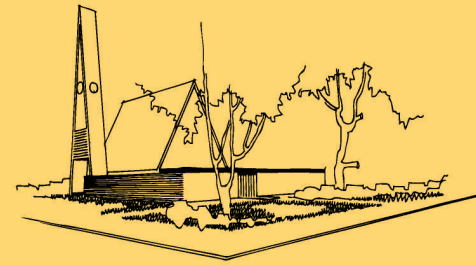
Und auch nicht nur in materiellen Fragen, sondern auch im christlichen Umgang miteinander.

Was darf ich als Christ? Paulus beantwortet diese Frage so: Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient

„Alles ist mir erlaubt“ klingt beim ersten Hören nach Freibrief. Dies meint Paulus aber sicherlich nicht, alles ist mir erlaubt heißt vielmehr: Wir sind frei, wir müssen nichts vorweisen oder richtig brav sein, damit Gott sich zu uns wendet, denn Christus selbst hat uns frei gemacht und vergibt Schuld und Sünde. Mit dieser Freiheit heißt es für uns umzugehen. Was machen wir damit? Wir haben die Freiheit und mit dieser Freiheit aber auch eine Verantwortung. Die Verantwortung für uns und unseren Nächsten. Es geht nicht darum, dass ich immer mehr und mehr habe und bekomme, sondern dass möglichst alle Menschen das bekommen, was sie zum Leben brauchen. Es geht nicht um ein immer schneller, höher, weiter für mich, sondern um einen Blick auf das, was die Natur, meine Umwelt braucht.

Beim Wunsch der sechsjährigen Regina muss die Mutter entscheiden, ob er ihrer Tochter gut tut. Je älter Regina wird, desto mehr muss sie selbst abwägen, bedenken und dann handeln. Gott will uns als mündige erwachsene Kinder haben.

Ihre Pfarrerin Almut Heineken



Erlöserkirche

Besondere Gottesdienste



Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Herzliche Einladung zum ökumenischen Himmelfahrtsgottesdienst in der Lukas-Gemeinde. Wir werden bei hoffentlich schönem Wetter den Gottesdienst im Freien feiern.

Nach dem Gottesdienst wollen wir den Grill starten und miteinander essen.

Von daher bitte Grillzeug und Salat mitbringen. Getränke sind vor Ort.

**Donnerstag, 09 Mai
um 10.30 Uhr Lukas-Gemeinde,
Eichenstr. 9**



**am Sonntag, den 05. Mai
um 10.30 Uhr Lukas-Gemeinde,
Eichenstr. 9**





Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Mit großer Erschütterung hat die Evangelische Kirche die Studie über das Ausmaß von sexualisierter Gewalt in der Kirche aufgenommen. Das Ausmaß der sexualisierten Gewalt in der Evangelischen Kirche ist um ein Vielfaches größer als geahnt oder befürchtet, und es ist mitnichten so gewesen, dass die vermeintlich modernere und/oder liberalere Form des Protestantismus einen Präventionseffekt gegenüber etwa den Strukturen der katholischen Kirche geboten hätte.

Sexualisierte Gewalt steht dem christlichen Glauben und Auftrag völlig konträr entgegen. Niemals dürfen Menschen im Raum der Kirche solche (und andere) Gewalt erfahren. Es beschämt zutiefst, dass die Kirchen bei der Aufarbeitung der eigenen Schuld lange gezögert und dann allzu oft eher die Täter als die Opfer geschützt haben.

Es steht von daher außer Frage, sich intensiv mit dem Thema zu beschäftigen. Seit 2020 gibt es in unserer Landeskirche ein Präventionsgesetz und seit 2021 ein Rahmenschutzkonzept, das in den Gemeinden und Einrichtungen umgesetzt werden muss. Zahlreiche



Basisschulungen haben inzwischen stattgefunden. Auch in der Erlöserkirche sind nun weitere Schritte vorgesehen.

Seit Februar trifft sich eine Arbeitsgruppe, die sich mit den Risikofaktoren innerhalb unserer Gemeindearbeit beschäftigt. Wo bestehen Gefahren für Kinder- und Jugendliche, welche Schulungen haben Mitarbeitende, welche Informationen für Mitarbeitende, ob ehrenamtlich oder nebenberuflich, müssen weitergegeben werden. Und zuletzt, wie verfahren wir im Falle eines

Hinweises für ein übergriffiges Verhalten.

Wir werden auf unserer Homepage eine Informationsseite starten, auf der Sie die Entwicklung verfolgen können.

Unser Gemeindehaus und unsere Angebote sollen vertrauenswürdige Orte sein. Sollten Sie Anmerkungen oder Hinweise für uns haben, freuen wir uns über Rückmeldungen.

Mehr Infos, u.a. zur Ansprechstelle für Betroffene, auf <https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de>

Termine und Veranstaltung

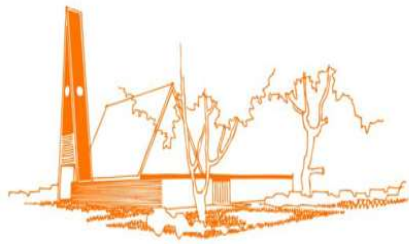
- › 03.05. 19.00 Uhr
Spieleabend
Erlösergemeinde kleiner Raum
- › 06.05. 14.30 Uhr
Treff 60 plus
Unsere Campingreise nach Albanien - Bildvortrag
Referent Hr. Gronbach

- › 14.05. 19.00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung
- › 14.05. 20.00 Uhr
Literaturkreis
- › 16.05. 9.00 Uhr
Frauenfrühstück

Erlösergemeinde auf Instagram

Wenn Sie mitbekommen möchten, was in der Gemeinde passiert, dann folgen Sie uns gerne: [erloeserkirche_fuerth](https://www.instagram.com/erloeserkirche_fuerth)





Dambacher Abendgespräch

Assistierter Suizid und Sterbewünsche

Die neue Rechtsprechung erlaubt Menschen, ihrem Leben ein Ende zu machen und dafür auch Hilfe in Anspruch zu nehmen. An diesem Abend sollen die Themen Assistierter Suizid und Sterbewünsche beleuchtet werden. Eingangs klären wir grundlegende Begriffe zur Sterbehilfe und Sterbebegleitung. Wir schauen auch auf die Fragen, die Diakonie, diakonische Einrichtungen und Angehörige in diesem Kontext beschäftigen.

Ref: Diakonin Sandra Höchsmann, Diakonie Fürth

**Mittwoch, den 08. Mai
um 19.00 Uhr Gemeindehaus**



Zentraler ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

In diesem Jahr findet er nicht im Felsenkeller, sondern im Pfarrgarten St. Marien in Burgfarnbach, Hummelstr. 4, 90768 Fürth statt. Um 10.15 Uhr startet eine Fahrradgruppe von der Erlöserkirche aus. Busfahrer können mit der 178 und 172 (Start 9.29 Uhr Erlöserkirche) fahren.

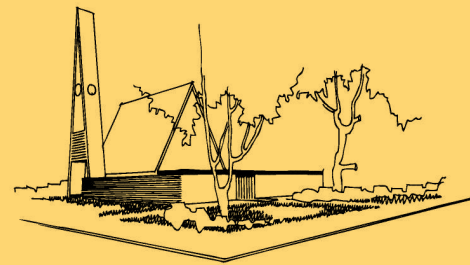
**am Montag, den 20. Mai
um 11.00 Uhr**



Ökumenische Taizé - Andacht

Herzliche Einladung zu meditativen Gesängen und Texten in der Erlöserkirche mit dem Taizé-Chor

**Donnerstag, den 16. Mai
um 19.30 Uhr Erlöserkirche**



Erlöserkirche

Zeit für ein Gespräch

Sie können uns PfarrerInnen anrufen, falls Sie ein Gespräch wünschen. Wir kommen gerne.

Rüdiger Popp Tel. 720015

Almut Heineken T. 9601543

BEERDIGUNG:



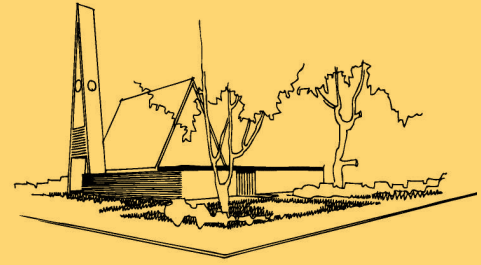
Freude am Gesang in einer Band?

Die "church-to-go" - Band sucht einen Sänger oder eine Sängerin zur Unterstützung für die Auftritte in den Gottesdiensten.

Bei Interesse melden Sie sich bei J. Brinkmann Tel. 7419478 oder R. Popp Tel. 720015.



Gottesdienste:



Erlöserkirche

Sonntag 05. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin i.A. Hartmann)

Donnerstag 09. Mai
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst (Lukas -Gemeinde)

Sonntag 12. Mai
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Faulhaber)

Donnerstag 16. Mai
19.30 Uhr Taizé-Andacht (Erlöserkirche)

Sonntag 19. Mai
09.30 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten mit Kirchenchor (Pfarrer Popp)

Sonntag 20. Mai
11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen (St.Marien Burgfarnbach)

Sonntag 26. Mai
09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Heineken)

Sonntag 2. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schümann)

Kinder-/Jugendchor:
dienstags 16.00-16.50
und 17.00-18.00 Uhr
M. Teepe
Tel: 408 72 89



Kirchenchor:
montags 19.30-21 Uhr
J. Brinkmann Tel: 7419478

Jungchar:
montags 17.00-18.30 Uhr
(CVJM)
D. Merdes Tel: 74 66 93

Mütterkreis:
mittwochs 15.30 Uhr

Frauenfrühstück:
donnerstags, monatlich
C. Seiferth Tel: 72 99 03

Treff 60 plus:
jeden ersten Montag im
Monat
S. Westhäußer Tel: 720295

Dambacher
Abendgespräche:
I. Straub-Ebert über das
Pfarramt Tel: 720015

Literaturkreis:
C. Dreßel
Tel: 01625467932

Spielekreis
N. Faulhaber
Tel: 01776021560

Abholung Monatsgruß
Juni
am 24. Mai 2024

V. i. S. d. P.: Pfarrer Popp
Redaktion: Pfrin. Heineken,
Pfr. Popp
Layout: Pfr. Popp
Bildnachweis:

S.5 Von Günter Havlena / pi-
xelio.de

Namen und Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Fürth-
Erlöserkirche (Dambach)
Parkstraße 75, 90768 Fürth
Tel: 0911 / 72 00 15
Fax: 0911/787 34 80
E-mail:
pfarramt.erloeser-fue@elkb.de
Internet:
www.erloeserkirche-fuerth.de

Kirche, Gemeindehaus:
Zirndorfer Str. 51

Bankverbindung
IBAN: DE39 7625 0000 0380 8882 71
BIC: BYLADEM1SFU

Büro: Elke Deinzer
Öffnungszeiten:
Mo 15-18 Uhr; Di, Fr. 9-12 Uhr

Pfarrer Rüdiger Popp
Parkstr. 75 Tel: 72 00 15
mobil: 015118549232

Pfarrerin im Ehrenamt
Almut Heineken
Tel: 960 15 43

Jugendreferentin: Corina Welker
Tel: 015116976763

Vikar Niko Faulhaber
Tel: 0177 602 1560

Vertrauensfrau des
Kirchenvorstandes:
Christina Seiferth Tel: 72 99 03

Kindertagesstätte Erlöserkirche:
Leitung: L. Zirngibl
Tel: 72 95 38 Fax: 766 42 39
kita.erloeserkirche.fue@elkb.de

Mesnerin und Hausmeisterin:
Olga Gembel, Tel. 0178 97 47 76 0

Organist:
Johannes Brinkmann Tel: 741 94 78

Diakonie- und Förderverein Fürth
Erlöserkirche e.V.
1. Vorsitzender Pfarrer Popp
Bankverbindung:
IBAN: DE64 5206 0410 0003 5071 49

